

Namen & Notizen

Generationswechsel an der Spitze der GEW Unterfranken



Der Bezirksverband Unterfranken der Bildungsgewerkschaft GEW hat ein neues Gesicht: Monika Hartl (links, Foto Erhard Hagebeucker), 34-jährige Sonderschullehrerin aus Aschaffenburg, löste Albrecht Sylla (Mitte) ab. Nach 18 Jahren als GEW-Bezirksvorsitzender und 35 Jahren in Führungsgremien war dieser nicht mehr angetreten. Als Vize-Vorsitzende wurde Isabella Zang, Aschaffenburg, Angelika Geuß, Schweinfurt, sowie Rudolf Brandenstein, Ochsenfurt, gewählt. In den Vorstand neu gewählt wurden Geschäftsführer Uwe Steinwachs, Aschaffenburg, Schatzmeisterin Birgit Gräf, Rechtsschutzbeauftragter Albrecht Sylla, Aschaffenburg, sowie die Fachgruppenleiterinnen und -leiter. Die stellvertretende Bundesvorsitzende der GEW, Marianne Demmer (rechts), behauptete in ihrem Gastvortrag „Bildung ist Menschenrecht“, dass in Bayern die Bildungsungerechtigkeit am größten sei.

Main-Post, 27. Dez. 2005